Andreas Bornemann (ehem. Vorstand Sport)

Beitrag von "Oberon" vom 9. März 2017, 15:06

Zitat von Veteran

äähm, nein nicht so einfach!!

Wir haben einen nicht durch Vereinsvermögen gedecktes negatives Eigenkapital von 5,1 Mio.

Verbindlichkeiten haben wir zum Stichtag 30.06.16 in Höhe von 17,7 Mio Euro.

Man wird sehen ob wir in diesem GJ eine schwarze Null schaffen, was ich angesichts des aufgestellten Etats und der Sondereinflüsse in dieser Saison wie Trainerentlassung und Rückgang der Zuschauerzahlen stark bezweifle.

Die nächsten Spielerverkäufe die so sicher wie das Amen in der Kirche kommen werden und unsere sportliche Substanz weiter schwächen werden wirken bilanztechnisch erst im nächsten GJ.

Evtl. wäre es für die Erteilung der Lizenz für die neue Saison gut wenn wir z.B: bei Teuchert schon einen Vorvertrag des neuen Vereins in der Tasche hätten. am besten mit einer Mindestgarantiezahlung von 2,5 Mio Euro.

Alles anzeigen

Verbindlichkeiten sind keine Schulden.

Verbindlichkeiten sind nur Zahlungsverpflichtungen, denen nach aktueller Sachlage nachgekommen werden kann. Auch der FCB hat Verbindlichkeiten.

Daher betrachte ich nur die 5,1 Mio. € als echte Schulden. Aber ich lasse mich gerne eines besseren belehren. Leider steht mir unser Wirtschaftsminister Prof. Dr. Docfred ja nicht mehr

als Berater zur Verfügung, aber wenn sich einer auskennt bitte.

Ob wir heuer eine schwarze Null schaffen, nun ich weiß es nicht. Die Abfindung für Schwartz falls es eine gegeben hat - dürfte etwa der Summe entsprechen die er durch sein Gehalt bei Nicht-Entlassung eingestrichen hätte. Macht bei Vertrag bis 2018 ein 1,5 faches Jahresgehalt. Demgegenüber hatten wir aber unerwartete Einnahmen für den Verkauf Burgstallers. Auch die Transferlöse für Füllkrug fallen in dieses Geschäftsjahr, oder nicht?

Für Teuchert würde uns bei aller Liebe aktuell kein Verein mehr als ein halbe Millionen bezahlen. Interessant für andere Vereine sind höchstens Möhwald und Sabiri. Vielleicht noch Kammerbauer, Erras und Behrens.